

Sebastian hat wenig Zeit und will sich schnell eine Einkaufsliste anzeigen lassen, die er mit dem Handy abrufen kann.

Sebastian hoff, dass er vor schlechten, abgelaufenen und aufgebrauchten Lebensmitteln gewarnt wird, damit er nicht zum Beispiel klumpige Milch im Kaffee hat oder nicht weiß, dass die Milch vollständig aufgebraucht wurde.

Sebastian möchte eine Bestandsliste des Kühlschranks via Handy abrufen, da er vor einem Supermarkt steht und einkaufen möchte.

Sebastian ist oft sehr vergesslich, da sich sein Denken fast ausschließlich um seine Arbeit dreht.

Daher würde er gerne immer den Inhalt seines Kühlschranks abrufen können.

Sebastian möchte mit dem Handy eine Liste der vorhandenen Lebensmittel im Kühlschrank abrufen, da er gerade vor einem Supermarkt steht.

Klaus hofft, dass sein Kühlschrank ihm den Inhalt anzeigt, damit er weiß was abgelaufen ist oder was nachgekauft werden muss.

Klaus hat einen stark durchgeplanten Alltag und kommt ohne Terminplaner nicht mehr aus. Da er ein anstrengendes Leben führt hat er seine Ernährung speziellen Bedingungen unterworfen. Daher muss er bei der Planung genau wissen was er im Kühlschrank hat ohne vor Ort sein zu müssen.

Klaus möchte über seinen Haushalt Bescheid wissen, denn er hat bei seiner Ernährung viele verschiedene Lebensmittel im Kühlschrank. Daher verliert er oft den Überblick über den Inhalt und die Verfallsdaten.



Klaus möchte wissen was er im Kühlschrank hat und wann es abläuft, damit er seine wenige Zeit effizient ausnutzen kann.

Klaus hofft, dass sein Kühlschrank ein System hat mit dem er leicht den Inhalt und das Mindesthaltbarkeitsdatum in eine Datenbank eingeben kann.

Klaus möchte gerne Rezeptvorschläge zum vorhandenen Bestand im Kühlschrank angezeigt bekommen, damit er weiß, was noch zu kaufen ist.

Klaus hofft, dass er schnell den Bestand der vorhandenen Ware am Kühlschrank nachschauen kann, damit er seinen Bedarf im Überblick hat.

Der Bedarf wird vom Kühlschrank selbst festgestellt.

Klaus möchte gerne ein automatisches Bestellsystem für seinen Kühlschrank, dass nach Bestätigung per Touchscreen die Bestellung zum Lebensmitteldiscounter schickt, so dass er die bestellte Ware im Laufe des Tages abholen kann.

Klaus erhofft sich durch die Rezeptvorschläge, dass er eine schnelle Übersicht über die möglichen, gesunden Gerichte bekommt, die er aus den vorhandenen Lebensmitteln herstellen kann.

Hans will sich Rezepte anzeigen lassen, um sich aus dem Inhalt Gerichte anzufertigen. Berücksichtigt werden soll daher die Ablaufzeit der Lebensmittel.

Lisa wünscht sich eine Funktion, in der sie Lebensmittel nachbestellen kann. Dafür wählt sie die zu bestellenden Lebensmittel aus, die Bestellung wird dann an einen gewählten Supermarkt/Lieferanten weitergeleitet. Zusätzlich kann sie auswählen, ob sie die Lebensmittel zu einem gewählten Zeitpunkt abholt oder ob geliefert wird.



Lisa hofft, dass es eine Möglichkeit gibt, alle vorhandenen Lebensmittel anzeigen zu lassen.

Dadurch hat sie eine schnelle Übersicht über alle vorhandenen Lebensmittel und die vereinfacht das Erstellen einer Einkaufsliste.

Da Lisa nicht immer eine Idee hat, was sie kochen könnte, wünscht sie sich eine Funktion, die ihr verschiedene Rezeptvorschläge gibt. Diese Rezeptvorschläge basieren auf den vorhandenen Lebensmitteln und verschiedenen Filtern, wie Schwierigkeit und Zubereitungszeit.

Damit Dieter nicht erst beim Kochen bemerkt, dass das Haltbarkeitsdatum überschritten ist, möchte er einfach die Daten einsehen können, ob und wie lange die Lebensmittel noch haltbar sind, oder ob das Datum bereits überschritten wurde.

Dieter ist vergesslich, was den Inhalt seines Kühlschranks betrifft.

Daher möchte er gerne eine Übersicht seiner Lebensmittel und deren Haltbarkeitsdaten anzeigen lassen können.

Dieter wünscht sich ein übersichtliches und funktionelles Menu, über das er den Kühlschrank verwalten kann. So kann er z.B. den Status einzelner oder aller Lebensmittel abrufen.

Dieter wünscht sich für seinen Kühlschrank ein automatisches Bestell- und Liefersystem, dass alle Lebensmittel die benötigt werden, beim nahegelegenen Supermarkt/Lieferdienst bestellt, der ihm diese dann nach Hause liefert. Die Liste der benötigten Lebensmittel wird hierbei vom Kühlschrank zusammengestellt und an den Supermarkt geschickt.

Dieter wünscht sich die Möglichkeit, fortlaufende Bestellungen erstellen zu können. So soll z.B. jeden Dienstag ein Artikel bestellt werden oder immer wenn weniger als 300g vorhanden sind.

Damit Dieter weiß, wieviel Milch er noch im Kühlschrank hat, muss die Übersicht nach einzelnen Produkten filterbar sein.



Durch einen Warnhinweis auf dem Display des Kühlschranks erhofft sich Dieter keine abgelaufenen Lebensmittel mehr zu konsumieren, da er in seinem Leben bereits öfter eine Lebensmittelvergiftung hatte.

Durch Rezeptvorschläge möchte Dieter eine Übersicht der möglichen Gerichte, die er aus den vorhandenen Lebensmitteln herstellen kann.

Möglichst so schnell wie möglich.